

Generalisierbarkeit und Transferierbarkeit des DiGeo-Fachkonzepts

Auf der Meso-Ebene der Entwicklung der DiGeo-Lernformate werden die kontextuellen Rahmenbedingungen der Generalisierbarkeit und Transferierbarkeit des digitalen Fachkonzeptes in den Blick genommen. Dafür werden neben fach- und mediendidaktischen sowohl technische als auch fachliche und organisatorische Rahmenbedingungen berücksichtigt. Folgende übergeordnete Fragestellungen sind leitend:

- **F-ME-1:** Wie kann gewährleistet werden, dass das digitale Fachkonzept an den drei unterschiedlichen Universitätsstandorten trotz spezifischer curricularer und organisatorischer Rahmenbedingungen adaptiert werden kann?
- **F-ME-2:** Wie interagiert die fachdidaktisch-methodische Umsetzung mit den jeweiligen technischen und organisatorischen Rahmenbedingungen an den drei unterschiedlichen Universitätsstandorten?
- **F-ME-3:** Welche Wirkungsfaktoren und Gelingensbedingungen zur fachlichen und hochschulübergreifenden Transferierbarkeit und Generalisierbarkeit lassen sich identifizieren, um das digitale Fachkonzept zur mündigen digitalen Geomediennutzung im deutschsprachigen Raum zu verbreiten?

Ausgehend vom zentralen Arbeitspaket (AP) 1 geht es zunächst um die Identifikation standortübergreifender und standortspezifischer Anforderungen an das Fachkonzept; die Ermittlung studiengang- und hochschulspezifischer Anforderungen an das digitale Fachkonzept; die Befragung leitender Akteur*innen der technischen, organisatorischen und fachlichen Ebene sowie die globale Beforschung der Entwicklung des digitalen Fachkonzeptes. Das Produkt ist ein offener Anforderungskatalog für die fachliche, mediendidaktische und technische Entwicklung des Fachkonzeptes.

Das AP 1 ist in drei Unterarbeitspakete (UAP) gegliedert:

- **UAP 1.1** Analyse curriculare Dokumente: Auswahl und Inhaltsanalyse curricularer Dokumente (Modulbeschreibungen) sowie ergänzende Befragung der Modulbeauftragten bzw. Modullehrenden mittels systematisierender Experteninterviews in relevanten Studiengängen der TP-Hochschulen.
- **UAP 1.2** Abstimmung Fachverbände: Abstimmung a) fachliche Schwerpunktbildung der TP sowie b) mediendidaktische Umsetzung mit Fachverbänden und Lehrerbildungszentren mittels systematisierender Experteninterviews und teilnehmender Beobachtung.
- **UAP 1.3** Entwicklung Metadaten-Standards: Festlegung von Standards für die Beschreibung der einzelnen digitalen Lernformate des digitalen Fachkonzeptes gemeinsam mit technischen Kooperationspartnern der jeweiligen TP-Hochschulen.

Im weiteren Projektverlauf werden alle Entwicklungsschritte der DiGeo-OER an den einzelnen Verbundpartnerstandorten durch TP4 aus einer Meta-Perspektive beratend begleitet und beobachtet. Dabei stehen Erkenntnisse über die Interaktionen und Verknüpfungen der beteiligten Akteur*innen auf der organisatorischen, technischen, didaktischen und individuellen Ebene im Fokus. Die Forschung wird mit unterschiedlichen methodischen Vorgehensweisen realisiert, wie systematisierende Experteninterviews, Fokusgruppen-Gespräche, teilnehmende Beobachtungen, Memo-Schreiben und Institutionenbesuche.

From:
<https://digeo-oer.net/> -

Permanent link:
<https://digeo-oer.net/doku.php?id=courses:oer:frankfurt-2:description>

Last update: **2022/04/04 09:58**

